



## Antrag

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AT/0070/2015		<b>Datum:</b>	05.10.2015	
<b>Verfasser:</b>	01-CDU-Ratsfraktion	<b>Az:</b>			
<b>Gremienweg:</b>					
<b>15.10.2015</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
TOP                      öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen		
<b>Betreff:</b> <b>Antrag der CDU-Ratsfraktion: Wohnbebauung realisieren</b>					

**Beschlussentwurf:**

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Verfahrensstand der im Stadium der Aufstellung befindlichen Bebauungspläne dezidiert darzustellen. Außerdem soll sie mögliche Arrondierungen in den Stadtteilen, die sich bald zur Wohnbebauung eignen, aufzeigen.

Die Verwaltung soll prüfen, ob freie oder frei werdende Flächen ebenfalls einer schnellen Bebauung zugeführt werden können.

**Begründung:**

Durch den zu erwartenden weiteren Zuzug von Flüchtlingen benötigt die Stadt in den nächsten Jahren dringend Wohnraum. Dieser kann nach Auffassung der CDU-Fraktion am besten in bereits initiierten Bebauungsplänen wie auch in Baulücken verwirklicht werden. Dadurch könnte für alle Bevölkerungsgruppen bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden.